

Sarstedter frühstücken gemeinsam

Sarstedt (cn). Auch die dritte Auflage des Bürgerfrühstücks war ein Riesenerfolg! Hunderte von Sarstedtern ließen sich am 18. Juni an der langen Tafel nieder, die Mitglieder des Stadtmarketingvereins seit den frühen Morgenstunden in der Fußgängerzone aufgebaut und liebevoll dekoriert hatten. In diesem Jahr hieß das Motto „Sarstedt isst gemeinsam mit seinen Kirchengemeinden“ und natürlich hatte da auch der Wettergott ein Einsehen und hielt den Regen fest in den grauen Wolken, die das Organisationsteam um Karl-Heinz Forster sorgenvoll im Blick hatte. Doch der Vormittag blieb warm und trocken, so dass einem geselligen Frühstück unter freiem Himmel nichts im Wege



Pfarrer Harald Volkwein war zum ersten Mal beim Bürgerfrühstück dabei und war begeistert. Mit großer Freude hat er sich am Aufbau beteiligt. Das sei eine tolle Aktion, nur fröhliche Menschen an den Tischen, Familien, junge und alte Menschen aller Nationalitäten und Religionen hätten gemeinsam gezeigt „Sarstedt is(s)t netter“ und das alles, ohne kommerzielles Interesse, lobt er.



stand. Schnell waren die mitgebrachten Leckereien auf den Tischen verteilt und man kam beim Austausch von Salz und Zucker, Wurst und Käse ungezwungen miteinander ins Gespräch. Für die passende Frühstückslektüre sorgten Mitglieder des Stadtmarketing Vereins und verteilten eine Frühstückszeitung, die auf erfrischende Art und Weise über das Sarstedt von damals, heute und morgen berichtete. Viele Teilnehmer waren schon zum zweiten oder dritten Mal dabei, einige nahmen zum ersten Mal am Bürgerfrühstück teil und waren am Ende begeistert. Mitorganisator Peter Glaser freute sich besonders über überraschende, tatkräftige

Unterstützung. „Plötzlich war Pfarrer Volkwein da und hat wie selbstverständlich mit beim Aufbau geholfen“, zeigte er sich sichtlich erfreut. Auch während des Frühstücks zeigten die Kirchengemeinden Präsenz und so stimmte ein mehrhundertstimmiger Chor in das Lied „Danke“ ein, das Pastorin Christiane Schiwiek, Pastor Matthias Fricke-Zieseniß und Pfarrer Harald Volkwein zum Auftakt anstimmten. Anschließend nutzten sie die Gelegenheit für das eine oder andere Gespräch an den Tischen und natürlich für ein ausgiebiges Frühstück. Die Kindergärten Paul-Gerhardt, Arche Noah Heisede und St. Paulus Giebelstieg unterhielten dabei mit einem Programm die jüngsten Frühstücksgäste und sorgten somit für ein paar ungestörte Minuten für die Eltern.

Der Vorsitzende des Stadtmarketing Vereins, Karl-Heinz Forster, freute sich besonders, dass die Sarstedter Bürger mit einer lückenlosen Tafel auch in diesem Jahr eindrucksvoll die Gemeinschaft und Verbindung zu ihrer Heimatstadt demonstrierten. Und auch die Pastoren waren voll des Lobes über die Veranstaltung und zeigten sich begeistert über die vielen fröhlichen Menschen, die in netter Runde miteinander frühstückten. Ein besonderer Dank des Stadtmarketing Vereins galt neben den vielen Helfern natürlich auch den auf den Tischsets genannten Sponsoren der Veranstaltung, allen voran der Bäckerei Oppenborn (Café Klatsch) für die Spende von 900 Brötchen und dem REWE Markt, der für kostenlose Marmelade, Zucker und Kaffeesahne auf den Tischen gesorgt hatte. ■